



Stadionzeitung **Offensiv!**

www.hagener-sv.de

Saison 2025/26 · Ausgabe #7



3 SIEGE IN FOLGE

DIREKTES DUELL IM ABSTIEGSKAMPF

19. Spieltag

Sportzentrum Hagen a.T.W.

Hagener SV - TSV Riemsloh

Sonntag, 23. November 2025, 14.00 Uhr

WENN

schnelle Hilfe

gefragt ist,

DANN

sind wir für Sie da:

VGH Unfallschutz




Vertretung
Plogmann & Brandmann OHG

Am Kirchplatz 1a 49170 Hagen a.T.W.

Tel. 05401 897910

hagen@vgh.de

vgh.de/hagen

 Finanzgruppe

VGH 
fair versichert

Hallo liebe Fußballfreunde!

Herzlich Willkommen zum Heimspiel gegen den TSV Riemsloh. Die Mannschaft aus dem Grönegau steht momentan auf Platz 14 der Tabelle.

Endlich kann ich wieder Positives der letzten Wochen berichten.

Nach einer leider zu langen Durststrecke, haben wir in den letzten drei Spielen wieder Punkte sammeln können.

In den vergangenen drei Spielen konnten wir 9 Punkte und 9 zu 0 Tore erzielen. Ich bin sehr stolz darauf, was meine Mannschaft und mein Trainerteam die letzten 3 Wochen geleistet haben.

Der Trainingsfleiß und die Beteiligung haben sich erhöht und endlich konnten wir Ergebnisse einfahren.

Manchmal hilft auch eine gute Mannschaftsfeier dabei Kräfte freizusetzen. ;-)

Für uns darf es aber nur ein Anfang sein. Wir müssen weiter fleißig sein, weiter arbeiten und weiter als Team wachsen. Dafür brauchen wir weiterhin eure Unterstützung und Hilfe.

#onlyTWOgether
Euer Mathias



Heimspiel gegen Viktoria Georgsmarienhütte

Am 16. Spieltag der Bezirksligasaison empfängt der Hagener SV die Viktoria aus Georgsmarienhütte.

Der Ortsnachbar steht nach 14. Spieltagen mit 14 Punkten auf dem elften Tabellenrang. Nach einem recht schwachen Start in die Saison konnten sich die in schwarz und weiß spielenden Hütter fangen und haben die letzten vier Spiele nicht mehr verloren. Einem Unentschieden gegen Glandorf folgten Siege gegen Gesmold und Ankum sowie ein weiteres Remis gegen Riemsloh.

Für die Hagener wäre ein Sieg sehr wichtig, da der Abstand auf das rettende Ufer nun schon sechs Punkte beträgt. Genau so viele Zähler konnte der Hagener SV erst in der kompletten Saison sammeln.

Der frisch verheiratete Trainer Lührmann (an der Stelle noch einmal Glückwunsch) schickte die folgende Elf auf den Rasen:

Vinke

Meyer – Dammermann - Holtmeyer – Pöppelmeyer – Tobergte

Draws – Schacht

Rethmann– Engelmeyer – Kleine-Heitmeyer

Aufgrund der Unbespielbarkeit des Naturrasens fand das Spiel auf dem Kunstrasen statt.

Schiedsrichter der Partie war Ole Wolters, der das Spiel bei gutem und mildem Herbstwetter anpfiff.

Es begann mit einem Abtasten der beiden Mannschaften zu Beginn. Hagen stand recht tief und die Viktoria hatte mehr Ballbesitz, der jedoch nicht in zwingenden Chancen mündete. Nach ein paar Ecken für Hütte hatte Kai Tobergte den ersten Abschluss für die Hagener. Nachdem er auf links freigespielt wurde, konnte er jedoch mit seinem schwachen linken Fuß den Ball nicht auf das Tor bringen.

Danach kam Georgsmarienhütte das erste Mal gefährlich vor das Tor. Nach einem Ballverlust auf der rechten Seite lief der Stürmer frei auf Kilian Vinke zu, doch dieser konnte den Ball mit einer Fußabwehr entschärfen.

Nur eine Minute später hatte Hagen die erste Großchance. Nach einem Dribbling von Hendrik Rethmann steckte dieser für Luca Kleine-Heitmeyer durch. Dieser hatte viel Zeit und entschied sich, den Torwart zu tunneln, was jedoch scheiterte. Nur wenige Minuten später war Til Engelmeyer frei durch. Der Schiedsrichter entschied jedoch auf Abseits. Nach 25 Minuten mussten die Gäste das erste Mal verletzungsbedingt wechseln. Doch das Spiel lief munter weiter und es gab noch weitere Chancen vor der Hälfte. Eine Ecke von Hütte wurde gefährlich, jedoch verfehlte der freie Spieler die Kugel. Kurz vor dem Pausentee wurde es ein weiteres Mal über Hendrik gefährlich, der eine Flanke

Ihr Partner vor Ort!



Mineralöle
Transporte
Baggerbetrieb
Containerdienst

Höhenweg 1
Tel.: 05401/36850
Hagen a.T.W.

Bensmann + Sohn

Entsorgungsfachbetrieb



DBV

Ihr Partner im Südkreis Osnabrück

Versicherung | Vorsorge | **Spezialist für Beamt*innen**



/ Jens Luttmann

von der rechten Seite auf Lukas Schacht brachte. Die Volley-Abnahme aus Kurzer Distanz geriet jedoch zu hoch und somit ging es mit einem 0:0 in die Kabine, was zu diesem Zeitpunkt durchaus gerecht war. Hütte hatte mehr Ballbesitz, aber war nicht in der Lage viele hochkarätige Chancen zu kreieren. Hagen war besonders über Hendrik Rethmann gefährlich, konnte sich jedoch noch nicht belohnen.

Die zweite Hälfte begann mit zwei kritischen Szenen im Hagener Strafraum. Aron Dammermann klärte zwei Mal in höchster Not. Das eine Mal blockte er den Schuss des einschussbereiten Stürmers aus ein paar Metern nach einer flachen Flanke. Das nächste Mal stand er wieder goldrichtig und konnte einen Schuss ein paar Meter vor der Linie klären. Hagen spielte jedoch auch in Halbzeit zwei gut mit und Til Engelmeyer hatte eine weitere Gelegenheit, die Kugel im Netz zu versenken. Nach einem sauberen Steckpass lief er unter Bedrängnis auf den Keeper der Gäste zu, schob den Ball jedoch links am Tor vorbei. Ein paar Minuten später eroberte Til den Ball gegen den rechten Innenverteidiger der Gäste stark. Er legte nach rechts rüber auf Lucas Draws, der den Ball nach innen zu Luca spielte. Er täuschte einmal an und schob den Ball locker zur Führung der Hagener ins Tor. Danach entwickelte sich eine Phase mit viel Ballbesitz beider Mannschaften in ungefährlichen Zonen, sodass es wenige Torschüsse in diesem Zeitraum von 15 Minuten gab. Das Spiel

wurde insgesamt hitziger und der Schiedsrichter verwarnte die ersten Spieler, nachdem er zuvor durchaus lange Leine walten lassen hatte.

Ein gefährlicher Abschluss der Hütter wurde ca. zwanzig Minuten vor dem Ende der Partie zur Ecke geklärt und Kilian hielt noch einmal stark gegen Robin Flechsig, dem Stürmer der Viktoria. Nach diesem Abschluss machte er das Spiel schnell und schlug einen langen Ball auf Hendrik, der vom Verteidiger ungewollt in seinen Lauf verlängert wurde. Allein vorm Torhüter blieb er cool und versenkte den Ball im Eck. Kurz danach ging Luca am letzten Mann der Viktoria vorbei und konnte nur durch ein Foul gestoppt werden. Der Schiedsrichter piffte zurecht und zeigte dem Abwehrmann korrekterweise die rote Karte für diese Notbremse. Den folgenden Freistoß kurz vor dem Sechzehner konnte Hendrik nicht verwerten, da der Schuss von der Mauer abgefälscht wurde. Der folgende Eckstoß brachte eine weitere Ecke ein. Diese schlug Hendrik in die Mitte auf Til, der den Ball in bester Stürmermanier zum 3:0 einköpfte.

Ein Lupfer von Til ging knapp links am Tor vorbei. Danach war Schluss und Hagen konnte endlich einen weiteren Sieg einfahren. Dementsprechend groß war die Freude nach Spielschluss.

Sportliche Grüße
Christoph

GBT Bücher GmbH

Moderne Textillogistik mit Familientradition

Faltenfrei und termingerecht –
Ihr Partner für Textillogistik



Seit mehr als 30 Jahren begleiten wir die Bekleidungsindustrie und bieten: Textilaufbereitung, Lagerlogistik/IT-Lösungen, Qualitätssicherung nach AQL und Näherei. Sie haben Interesse an logistischen Abläufen und ein Gespür für Bekleidung? Bewerben Sie sich bei uns. Wir bieten Verantwortung, familienfreundliche Arbeitszeiten und flexible Arbeitszeitmodelle.

GBT Bücher GmbH · Osnabrücker Straße 33c · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401 / 84 29 820 · info@gbt-buecher.de · www.gbt-buecher.de



- Pelletheizungen
- Photovoltaik
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Badinstallation
- effiziente Kälte- und Klimaanlage



H. Schade

Inh. Jens Schade

Im Siek 5a · 49170 Hagen a.T.W.

Tel. (05401) 83 78 00

Fax (05401) 83 78 01

www.heinrich-schade.de

mail@heinrich-schade.de



Matthis Ksionzek



Kilian Vinke



Theo Grote



Johannes Waack



Jonas Korte



Aron Dammermann



Dennis Rottmann



Luca Kl. Heitmeyer



Tristan Meemann



Kai Tobergte



Robin Frauenheim



Owen Igbinovia



Jona Korte



Lukas Meyer



Hendrik Rethmann



Alexander Holtmeyer



Tom Ludwig



Malte Pöppelmeyer



Tom Haarbach



Lukas Schacht



Til Engelmeyer



Jost Dreckmann



Lucas Draws



Malte Wiethaup



Christoph Rethmann



Jannik Lücke



Henri Bolke



Mathias Lührmann



Olaf Stolle



Sven Heine



Dietmar Siemund

Auswärtsspiel beim SSC Dodesheide

Nach unserem 3:0 Heimsieg im Nachbarschaftsduell gegen die Viktoria aus Georgsmarienhütte wollten wir die leichte Euphorie in das Auswärtsspiel gegen Dodesheide mitnehmen.

In der Vorsaison hatte Dodesheide noch in der Landesliga gespielt und ist dementsprechend auch mit den Ambitionen in die neue Bezirksligasaison gestartet, um den Aufstieg mitzuspielen. Davon ist die Mannschaft von Trainer Yannick Flottmann doch ein gutes Stück entfernt. Nach 15 Spieltagen steht Dodesheide mit 24 Punkten auf Platz 8.

Das Spiel stellt auch gleichzeitig den offiziellen Hinrundenabschluss dar.

Für uns ging es darum die Nichtabstiegsplätze nicht aus den Augen zu verlieren.

Unser Trainer Mathias Lührmann schickte dafür die folgende Aufstellung ins Spiel:

Ksionzek

Meyer - Lücke - Holtmeyer -
Pöppelmeyer - Wiethaup

Draws - Schacht

Rethmann - Kleine-Heitmeyer - Bolke

Das Spiel wurde vom Schiedsrichter Nico Krone geleitet.

Unser Plan war es wie schon gegen Hütte den Gegner das Spiel machen zu lassen und aus einer guten Defensive mit schnellen Kontern für Gefahr zu sorgen.

Die ersten Minuten konnte man als klassische Abtastphase bezeichnen. Dodesheide hatte viel Ballbesitz, tat sich aber schwer unsere Defensive unter Druck zu setzen.

In der 11. Minute konnten wir dann unsere erste Chance der Partie eiskalt zum 1:0 nutzen. Der Mittelfeldspieler von Dodesheide spielt einen Rückpass genau in den Lauf von Luca Kleine-Heitmeyer. Luca ließ sich die Chance nicht nehmen und überwand den gegnerischen Torhüter mit einem Flachschuss in das kurze Eck.

Auch in den folgenden Minuten konnten wir immer wieder Nadelstiche setzen. Hendrik Rethmann scheiterte aber nach gutem Dribbling freistehend am Fuß des Dodesheider Torhüters.

In der 24. Minute konnte Hendrik den Ball vorne festmachen und schickte Henri Bolke mit einem Steckpass in den Strafraum. Dieser wurde dann von seinem Gegner klar per Foul im Strafraum gelegt. Den fälligen Elfmeter verwandelte Luca souverän in die linke untere Ecke.

Auch nach der 2:0 Führung verteidigten wir weiter konsequent und ließen keine Großchance der Dodesheider zu. Die zahlreichen Flanken konnte unser Torhüter Matthis Ksionsek souverän abfangen, sodass wir kaum unter Druck gerieten.

Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit hatten wir sogar noch weitere Chancen die Führung auszubauen. Doch Malte Pöppelmeyers Abschluss landete an der Latte. Der Versuch eines Hebers von



DRIVEN BY PASSION

**Stelle die Weichen für Deine Zukunft
und starte Deine Ausbildung bei Friedrich Hippe!**

Industriekaufleute (m/w/d)
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
Industriemechaniker (m/w/d)
Industrielackierer (m/w/d)

Infos + Bewerbung:



Bei Fragen melde Dich gerne: verkauf@friedrich-hippe.de
Tel. +49 5405 616 700-272 | +49 5405 616 700-200
Friedrich Hippe Maschinenfabrik • Gerätebau GmbH
Töpferstraße 25 | 49170 Hagen a.T.W.



[www.friedrich-hippe.de/
ausbildung](http://www.friedrich-hippe.de/ausbildung)

Lucas Draws ging zudem relativ weit am Tor vorbei.

So ging es mit einem durchaus verdienten 2:0 in die Halbzeit.

Zur Halbzeit nahmen wir dann einen Wechsel vor. Jonas Korte ersetzte Lukas Schacht.

Wie zu erwarten setzte uns Dodesheide in der zweiten Halbzeit früh unter Druck und wir kamen im Gegensatz zur zweiten Halbzeit nur selten zu Entlastungen.

Unser Gegner tat sich jedoch weiter schwer große Chancen herauszuspielen. Wenn sie dann mal gefährlich vor unser Tor kamen, war entweder ein Bein von uns dazwischen oder der Gegner scheiterte an den Paraden von Matthis.

So gelang es uns bis in die Schlussphase das 2:0 zu halten.

Für die letzten Minuten kamen bei uns weitere frische Kräfte.

Owen Igbinoia, Jona Korte und Nik Rethschulte kamen für Henri Bolke, Luca Kleine-Heitmeyer und Lucas Draws in die Partie.

Owen und Nik hatten dann auch die Chancen auf die endgültige Entscheidung.

Owen setzte nach einer starken Einzelaktion den Ball knapp am Tor vorbei. Nik setzte den Ball bei seinem Debüt für die erste Herren per Direktabnahme über das Tor.

Auch in den letzten Minuten hielt unser Bollwerk und so konnten wir das 2:0 ins Ziel retten.

Ein enorm wichtiger Sieg, den wir uns dank vollem Einsatz verdient haben.

Der Sieg sollte uns weiter Auftrieb für die kommenden Spiele geben.

Am nächsten Spieltag spielen wir am 16.11.2025 auswärts beim SV Quitt Ankum.

Unser nächstes Heimspiel ist auf den 23.11.2025 datiert. Unser Gegner ist dann der TSV Riemsloh.

Bis dahin und beste Grüße
Hendrik





KLÖXER[®]

Ihre Steuerberater.

 kloeker_und_partner
 steuerberater-os.de

Spielentscheidend,
wenn's um Steuern geht.

Spieltagsbericht – Damen Hagener SV**Rückblick Hinrunde 25/26**

Mit dem achten Tabellenplatz und lediglich 10 Punkten beenden wir unsere Hinrunde der Saison 26/26.

Damit sind wir alles andere als zufrieden. Insgesamt können wir für uns festhalten, dass wir in dieser Saison doch ein paar Baustellen haben. Vor allem die Themen Chancennutzung und “unnötige einfache Gegentore” haben uns in der Hinrunde einige Tore und Punkte gekostet. Da müssen wir dran arbeiten und uns verbessern. Insgesamt haben wir uns vor allem auswärts sehr schwer getan und keinen einzigen Punkt geholt. Auf heimischen Geläuf hingegen konnten wir demnach all unsere Punkte holen und belegen auf der Heimtabelle den zweiten Platz. Das soll auch in der Rückrunde so bleiben. Im Hinblick auf die Rückrunde und der Vorbereitung im Winter wollen und müssen wir gemeinsam einen Gang höher schalten. Mit dem Wissen, was wir in der vergangenen Saison geleistet und vor allem erreicht haben, motiviert e uns umso mehr genau die Leistung in der Rückrunde wieder abzurufen.

Im Kreispokal sind wir weiterhin im Rennen. Im kommenden April treffen wir auf unseren Ligakonkurrenten aus Rulle. Die dritte Runde des Kreispokal wird für uns ein Heimspiel. Auch im Kreispokal sind wir – wie jede Saison – hochmotiviert und wollen den Pokal in unser Kirschdorf holen. Aber auch in diesem Wettbewerb

sind noch einige Hochkaräter auch unserer Liga dabei, sodass wir auch dort Vollgas geben müssen.

Wir werden uns sowohl auf die Rückrunde als auch auf den weiteren Verlauf des Kreispokals mit voller Konzentration und Motivation widmen. Wir werden in unserer Vorbereitung an unseren Baustellen intensiv arbeiten müssen und uns reflektieren. Es wartet also Arbeit auf uns, aber bis dahin genießen wir die Winterpause und wünschen euch allen zusammen eine erholsame und wunderbare Zeit.

Bleibt gesund und sportliche Grüße
Eure Damen



bow®
3D - Einlagen

medi

*It's bow®
 motion!*

**– mehr Power
 für Alltag und Sport**

Sprekelmeyer
 ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
 SANITÄTSHAUS

Martinstraße 79
 49080 Osnabrück
 Telefon 05 41/4 53 08

Martinstraße 1
 49170 Hagen a.T.W.
 Telefon 0 54 01/8 96 22 77
info@sprekelmeyer-online.de
www.sprekelmeyer-online.de

Zweite Herren: Es war deutlich mehr drin...

Nach dem starken Saisonstart und den wechselhaften Wochen im Oktober standen zum Abschluss der Hinrunde vier entscheidende Spiele gegen gute Gegner aus benachbarteter

Tabellenregion für die Zweite auf dem Programm. Diese Wochen versprachen spannende Begegnungen, die die Mannschaft die Hinrunde auf Platz 6 beenden ließ.

BSV Holzhausen II vs. Hagener SV II 1:1

Unter Flutlicht kam es unter der Woche beim kleinen Derby in Holzhausen zum Aufeinandertreffen von Tabellen- und Ortsnachbarn. Die Anfangsphase versprach ein gutes Spiel mit ersten Chancen auf beiden Seiten. Das erste Tor gehörte jedoch dem BSV, womit wir nach 15. Minuten auch die Kontrolle und Idee unseres Spiels abgaben. Die gute Anfangsphase war dahin und das Niveau wurde schwächer. Mit etwas Lattenglück für uns stand es zur Halbzeit 1:0. Nach der Pause kamen wir griffiger und konsequenter zurück. Ein schneller Umschaltmoment nach

Ballgewinn im Zentrum und unglücklicher Kopfballvorlage des BSV-Innenverteidigers brachte Nils in die Spur. Von halblinks zog er in die Box und zog trocken flach am Torwart vorbei ins kurze Eck zum 1:1. Dies gab zunächst etwas Sicherheit und Aufwind, doch gab es keine klaren Chancen. Die letzten zwanzig Minuten waren dann wieder sehr fahrig. Man kann sich daher am Ende bei Johannes im Tor für zwei starke Paraden bedanken, mit denen er uns einen durchaus verdienten Punkt in einem insgesamt schwachen Spiel sicherte.

SV Harderberg vs. Hagener SV II 4:3

Am Sonntagnachmittag zur Kreisklassen-Primetime um 15 Uhr ging es für uns zum Zweiten der Liga nach Harderberg. Wir wussten um unsere Qualitäten und wollten mutig ins Spiel starten. Jedoch wehrte die Euphorie zunächst nur kurz und wir wurden bereits in den Anfangsminuten durch ein frühes Gegentor gewarnt, dass auf dem kleinen "Drecksplatz" (I. Menkhaus) jeder Fehler bestraft wird. In

der Folge arbeiteten wir uns jetzt ins Spiel und erzwangen durch Jonas den Ausgleich, der jedoch kurz darauf von Harderberg egalisiert wurde. Es stand somit zur Halbzeit 1:2 aus unserer Sicht.

In der zweiten Hälfte ergab sich ein offener Schlagabtausch, bei dem wir unsere spielerische Überlegenheit zwischenzeitlich durch Treffer von Nils und Jonas sogar zur Führung umwandeln konnten.



ENDLICH SCHMERZFREI

Wir sind Ihr Team für Manuelle
Schmerz- und Sporttherapie
in Hagen a.T.W.



© Creative Studio / stock.adobe.com

**Kurzfristige
Termine möglich**

Iburger Straße 4a • 49170 Hagen a.T.W. • Tel. (05401) 339169-0 • www.medbalance.de



Apotheker Markus Jostwerth

Arzneimittel aus der Apotheke Ihres Vertrauens

Schulstraße 1 | 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 0 54 01-8 90 90 | Telefax 0 54 01-89 09 19
E-Mail: jostwerth@nibelungen-apotheke-hagen.de
www.nibelungen-apotheke-hagen.de • facebook.com/NibelungenApothekeHagen

Lange nicht mehr waren wir mit dem Gegner von Harderberg auf Augenhöhe, was jedoch an diesem Nachmittag anders war. Unsere Mannschaft arbeite enorm diszipliniert gegen den Ball und zeigte mit starken Umschaltmomenten immer wieder, dass sie auch gegen starke Gegner in der Liga mithalten kann. Jedoch zwang uns unser größter Gegner dann wieder in die Knie: das Verteidigen von Standards. Nach einem

Durchbruch konnte der Gastgeber zunächst den Ausgleich markieren. In der Nachspielzeit sollte es noch härter kommen, denn durch einen unglücklichen Ping-Pong-Freistoß erzielte der SVH in der Nachspielzeit das 4:3. Leider belohnten wir uns erneut nicht für eine starke Leistung nicht, richteten den Blick aber bereits auf die nächsten engen Duelle.

Hagener SV II vs. Spielverein 16 1:1

Nach zwei Partien ohne Sieg wollte man unbedingt zurück in die Erfolgsspur. Wie so häufig in dieser Saison starteten wir gut rein, bestimmten das Tempo, hatten viel Ballbesitz und kombinierten wir häufig in die gegnerische Hälfte. Defensiv stand die Mannschaft lange sicher und ließ kaum Möglichkeiten zu. Erst in der 38. Minute sorgte unser Keeper Nase dann für den Höhepunkt der ersten Hälfte: Mit einer geilen Flugparade entschärfte er einen gefährlichen Abschluss und hielt das torlose Remis zur Halbzeit fest.

Nach Wiederanpfiff bot sich das gewohnte Bild. Hagen kontrollierte das Geschehen, fand aber offensiv weiterhin zu selten kreative Lösungen für klare Torchancen. Die Gäste verteidigten tief und lauerten auf Fehler. Kurz vor dann die kurz geglaubte Erlösung.

In der 83. Minute wurde Nille stark über Außen in Szene gesetzt. Mit viel Tempo zog er bis zur Grundlinie durch

und brachte den Ball scharf in den Fünfmeterraum. Dort entstand ein hektischer Moment, bei dem ein Spieler des Spielvereins 16 unglücklich in die Hereingabe rutschte – der Ball prallte ab und landete zur längst verdienten Hagener Führung im Netz.

Doch wie schon in den vergangenen Partien sollte es am Ende nicht ganz reichen. Der Spielverein erhöhte in den Schlussminuten mit langen Bällen den Druck. In der 91. Minute kam es im Hagener Strafraum zu einem zweifelhaften Kontakt, den der Schiedsrichter als Strafstoß wertete. Nase, der zuvor mehrfach glänzend pariert hatte, ahnte beim fälligen Elfmeter die falsche Ecke – 1:1.

So musste man sich trotz drückender Überlegenheit erneut mit einem Unentschieden zufriedengeben. Die Leistung stimmt, der Einsatz ebenfalls – doch der ersehnte Sieg wird durch eigene Fehler weiterhin verwehrt.

Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05401/93 32

*Bei uns
erwarten Sie*

- 2 Bundeskegelbahnen
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen

Mittwoch - Samstag ab 16 Uhr

Leimkühler ...Ihr Gärtner vor Ort
Gartenplanung

Tel.: 0171/7020839 · www.leimkuehler-gartenplanung.de














Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG

Ziegeleiweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05405/72 64 · Fax 05405/85 52

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 TV Wellenholzhausen II	13	11	0	2	56 : 17	39	33
→ 2.	 BW Schwege	13	10	1	2	70 : 19	51	31
→ 3.	 SV Bad Laer III	14	9	3	2	50 : 30	20	30
↗ 4.	 VfL Kloster Oesede III	12	9	1	2	51 : 20	31	28
↘ 5.	 SV Eintracht Remsede e.V.	12	8	2	2	47 : 27	20	26
↗ 6.	 SV Ohrbeck	11	6	1	4	24 : 25	-1	19
↘ 7.	 SV Harderberg II	13	6	1	6	41 : 43	-2	19
↘ 8.	 BSV Holzhausen III	14	6	0	8	28 : 29	-1	18
→ 9.	 TUS Borgloh II	14	5	2	7	23 : 42	-19	17
→ 10.	 TUS Hilter II	13	3	2	8	25 : 33	-8	11
→ 11.	 TuS Glane III	14	2	2	10	26 : 60	-34	8
→ 12.	 SV Bad Rothenfelde III	13	2	1	10	24 : 52	-28	7
→ 13.	 Hagener SV III	14	0	0	14	8 : 76	-68	0

**Günter
Weber**



Dachdeckermeister

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.

*Wir lassen Ihre
Ideen Realität werden...*

Tel.: 05401 - 9 04 20
info@weberdach.de

Telefax (05401) 98 00 68

**Es ist immer der richtige Zeitpunkt,
die nächste Reise zu planen !**

**Persönliche Beratung
zu Internetpreisen**

- **Urlaubsreisen**
- **Mannschafts- und
Gruppenfahrten**
- **Rundreisen**
- **Kreuzfahrten**
- **Hotels- und
Ferienwohnungen**
- **und vieles mehr**



Reiseagentur Weltliebhaber | info@weltliebhaber.de | 05401-8814846







4. Herren: Torfestival, Wertungssieg und ab in die Winterpause


















Flutlicht, Heimvorteil und ein rekordverdächtiger Start: Am Samstag, 08.11., zerlegte unsere Vierte den SC Portugues II in der Niedermark am Stern mit 14:1. Bereits die ersten Minuten setzten den Ton: Niklas Hehemann (NH9) schnürte innerhalb von sechs Minuten einen Hattrick – eiskalt, effizient, unwiderstehlich. Danach blieb die Vierte am Drücker, kontrollierte Rhythmus und Räume, ließ praktisch nichts zu und spielte die Partie strukturiert und gierig zu Ende. Einzig in Minute 24 der kleine Schönheitsfehler mit dem Gegentreffer. Ansonsten: Tempo, Pressing, Spielfreude. Besonders hervorzuheben: Doppelpacks von Luca Korte und Alessio Morón, die die breite Offensivqualität eindrucksvoll unterstrichen.

Eine Woche später, am 15.11., gab es die Punkte am Grünen Tisch: Gegen Sportfreunde Oesede II wurde die Partie zugunsten der Vierten mit 5:0 gewertet, da der Gegner keine spielfähige Mannschaft stellen konnte.

Jetzt heißt es: Winterpause. Nach einer sehr erfolgreichen Hinrunde richten wir den Blick nach vorn. Die Vorbereitung wird intensiv, fokussiert und mit klaren Schwerpunkten: Frische holen, Automatismen schärfen, Variabilität ausbauen. Wir sind überzeugt: Die Rückrunde wird richtig gut.

Pl.	Team	Sp.	Diff.	Pkt.
1.	 Schölerberg II	10	39	27
2.	 Hagerer SV IV	9	49	24
3.	 TSV Osnabr.	9	19	19
4.	 Eversburg II	8	6	16
5.	 SV Eintracht II	10	-5	16
6.	 Sp. Oesede II	7	6	15
7.	 SC Portugues II	12	-19	13
8.	 Spielverein II	9	-4	9
9.	 Lüstringen IV	8	-20	4
10.	 Vik. GMHütte III	10	-30	4
11.	 Ohrbeck II	10	-41	3
12.	 TuS Nahne II (zg. o.W.)	0	0	0

Danke an alle, die uns durch die Hinrunde getragen haben – euer Support macht den Unterschied. Erholt euch gut, bleibt warm, bleibt laut. Im März legen wir wieder los. Auf geht's, HSV IV!

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SV Bad Rothenfelde	17	14	1	2	49 : 21	28	43
→ 2.	 TUS Berge	15	10	4	1	34 : 8	26	34
↗ 3.	 BW Hollage	16	9	5	2	33 : 17	16	32
↘ 4.	 TSV Venne	15	9	3	3	43 : 30	13	30
→ 5.	 SV Viktoria Gesmold	16	8	5	3	34 : 18	16	29
→ 6.	 1.FCR 09 Bramsche	15	8	3	4	36 : 19	17	27
↗ 7.	 SSC Dodesheide	17	7	6	4	39 : 28	11	27
↘ 8.	 SV Bad Laer	17	7	5	5	41 : 37	4	26
→ 9.	 SC Melle 03 II	17	5	7	5	29 : 22	7	22
→ 10.	 SF Lechtingen	17	6	4	7	24 : 31	-7	22
→ 11.	 SV Viktoria 08 Georgsmarienhütte	17	5	2	10	25 : 40	-15	17
→ 12.	 Tus Eintr. Rulle	16	4	5	7	29 : 47	-18	17
↗ 13.	 Hagener SV	17	4	3	10	28 : 45	-17	15
↘ 14.	 TSV Riemsloh	14	3	3	8	24 : 34	-10	12
↗ 15.	 SC Glandorf	17	2	4	11	22 : 42	-20	10
↘ 16.	 SV Quitt Ankum	17	2	4	11	21 : 44	-23	10
→ 17.	 SV Alfhausen	16	2	2	12	16 : 44	-28	8

So, 30.11.25 | 14:00

Bezirksliga



Hagener SV

:



TUS Berge

Stadionzeitung **Offensiv!**



Herausgeber:

Förderverein 1. Herren im Hagener SV
Lange Str. 65 - 49090 Osnabrück

Redaktion:

Lucas Draws

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Mathias Lührmann, Lukas Meyer, Hendrik Rethmann, Christoph Rethmann, Matthis Ksionzek, Luca
Kleine Heitmeyer, Maik Burgdorf, Jannes Hehmann, Christin Kölling, Christopher Gausmann

Instagram:

hagenerste

Layout:

Alessio Moron